



Antrag

der Abgeordneten **Roland Magerl, Andreas Winhart, Matthias Vogler, Elena Roon, Franz Schmid** und **Fraktion (AfD)**

Evaluierung und Weiterentwicklung der Sicherheitsstandards in Bayerns Psychiatrien

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag und im Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention umfassend Bericht zu erstatten über die Maßnahmen, die infolge der Flucht des als gefährlich eingestuften Täters aus der psychiatrischen Einrichtung in Ansbach ergriffen wurden.

Begründung:

Der Vorfall des Amokläufers von Ansbach hat erneut verdeutlicht, wie wichtig es ist, die bestehenden Sicherheitsregelungen in psychiatrischen Einrichtungen zu überdenken. Die wachsende Zahl psychisch erkrankter Menschen und die damit verbundenen Herausforderungen erfordern, dass wir proaktive Schritte unternehmen, um sowohl den Schutz der Allgemeinheit als auch das Wohlbefinden der Betroffenen sicherzustellen.

In psychiatrischen Einrichtungen ist die Gewährleistung der Sicherheit sowohl für die Patienten als auch für die Allgemeinheit von größter Bedeutung. Die derzeitigen Regelungen für Tagesausgänge sollten überprüft werden, um sicherzustellen, dass die Rückkehr zur Einrichtung verpflichtend und sicher gestaltet ist. Zudem sollte die Kommunikation zwischen den Einrichtungen und den Sicherheitsbehörden gestärkt werden, um in Krisensituationen schnell und angemessen handeln zu können. Es ist entscheidend, dass sowohl die Rechte der Patienten gewahrt bleiben als auch die Sicherheit der Gesellschaft insgesamt gewährleistet ist. Die Schaffung eines Systems zur Information der Öffentlichkeit über potenzielle Risiken sowie die Evaluation und Anpassung der Aufnahme- und Entlassungsverfahren im psychiatrischen Bereich sind weitere wichtige Schritte.